



ALLGEMEINE WISSENSBESTÄNDE EINER HÖRSPIEL-PRODUKTION

Drehbuch/Manuskript

schriftliche Planung der Szenen mit Dialogen, Geräusch- und Musikhinweisen

Mindmap

hilft, neue und alte Informationen strukturiert zu bündeln

Moodboard

Collage aus Fotos, Illustrationen und anderen Grafiken, um Ideen visuell auszudrücken

Spannungsbogen

typischer Verlauf der Geschichte bis zu einem Höhepunkt mit anschließender Auflösung, der Interesse der Zuhörer aufrecht erhalten soll

Regie

kreative Kontrolle über das Hörspielprojekt sowie Anleitung und Organisation der Sprecher und Sprecherinnen

Stimmencasting

Auswahl der passenden Stimmen für die Rollen.

Genre

Art der Geschichte (z. B. Krimi, Märchen, Science-Fiction) – beeinflusst Sprache und Gestaltung

Dialog

Gespräch unter Nutzung der wörtlichen Rede zwischen zwei oder mehr Figuren, der den Handlungsverlauf beeinflusst und Figuren lebendig macht

Erzählstimme

führt durch die einzelnen Szenen und verbindet sie. Von Erzählperspektive (auktorialer, personaler oder Ich-Perspektive) hängt ab, wie viele Informationen er/sie mitteilt.

Sprachliche Gestaltung

die Wahrnehmung einer Figur wird durch Wortwahl und Ausdruck des Sprechers geformt

Sprechweise / Betonung

Wie etwas gesagt wird, beeinflusst die Stimmung eines Dialogs. Die Stimme kann laut, schnell, Wörter betonend, mit Dialekt eingesetzt werden.

Proben

Vorbereitung durch lautes Lesen, Artikulation, Stimmübungen (Sprechtraining)

Urheberrechte

Schutz geistiger Werke – bei Texten, Musik oder Sounds digital oder analog unbedingt das Lizenzrecht beachten!

Persönlichkeitsrechte

Recht am eigenen Wort/Bild d.h. die Veröffentlichung von Bild- oder Tonaufnahmen einer Person ist nur mit deren Zustimmung erlaubt

Teamarbeit / Rollenverteilung

klare Aufgabenverteilung im Projektteam und gegenseitige Unterstützung bei der Erarbeitung durch konstruktives Feedback

Konstruktives Feedback

sachliche Rückmeldung an konkretem Beispiel mit Begründung und möglichem Verbesserungsvorschlag - keine bloße Kritik

Geräusche (Soundeffekte)

unterstützen Handlung, Stimmung und Raumgefühl

Musik

untermalt Szenen, verstärkt Emotionen, schafft Übergänge

Aufnahmetechnik / ggf. Mikrofonierung

Grundlage der Tonaufnahme (z. B. Geräte, Aufnahmeraum, Abstand zum Mikrofon)

Audiobearbeitungssoftware

Programme zur Tonaufnahme und -bearbeitung (z. B. Audacity)

Postproduktion

(lat. post = danach) Nachbearbeitung der Tonaufnahmen inkl. Schnitt, Effekte, Lautstärke, Export, Cutter (engl. cut = Schnitt) schneidet Aufnahmen

Dateien exportieren

für problemloses Abspielen des Hörspiels erfolgt die Speicherung in einem gängigen Format (z. B. MP3)